

GUTACHTEN ZUR ERTEILUNG DER ABE 52106 366-0083-18-WIRD

Antragsteller: ALCAR WHEELS GmbH 396843/0000

A-1030 Wien

Art: Sonderrad 9 J X 20 H2

Typ: APA0M

Die in den Anlagen aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach erfolgter Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das vorliegende Gutachten zur Erteilung der ABE 52106 verliert seine Gültigkeit, wenn sich durch Umrüstung berührte Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

0. Hinweise

Die Verwendung der LM-Sonderräder Typ APA0M (9,0Jx20 H2) ist auch in Verbindung mit den LM-Sonderrädern Typ APA0P (10,0Jx20 H2) oder APA0R (10,5x20 H2) an der Hinterachse zulässig. Die in den entsprechenden Gutachten aufgeführten Auflagen und Hinweise sind achsweise zu beachten

I. Übersicht

Ausführung	Ausführungsbezeichnung		Loch- kreis (mm) / -zahl	Mittenl och (mm)	Ein- preß- tiefe (mm)	zul. Rad- last (kg)	zul. Abroll umf. (mm)	gültig ab Fertig. Datum
	Kennzeichnung Rad	Kennzeichnung Zentrierring						
APA0MHFP385E63 4	PCD108 ET38.5	ohne	108/5	63,4	38,5	1026	2361	10/18
APA0MHHA385E63 4	PCD108 ET38.5	ohne	108/5	63,4	38,5	1026	2361	10/18
APA0M8FP26E666	PCD112 ET26	ohne	112/5	66,6	26	1026	2361	10/18
APA0M8FP33E666	PCD112 ET33	ohne	112/5	66,6	33	1026	2361	10/18
APA0M8FP57E666	PCD112 ET57	ohne	112/5	66,6	57	1026	2361	10/18
APA0M8HA26E666	PCD112 ET26	ohne	112/5	66,6	26	1026	2361	10/18
APA0M8HA33E666	PCD112 ET33	ohne	112/5	66,6	33	1026	2361	10/18
APA0M8HA57E666	PCD112 ET57	ohne	112/5	66,6	57	1026	2361	10/18
APA0M9FP35E641	PCD120 ET35	ohne	120/5	64,1	35	1026	2361	10/18
APA0M9HA35E641	PCD120 ET35	ohne	120/5	64,1	35	1026	2361	10/18
APA0MLFP50E716	PCD130 ET50	ohne	130/5	71,6	50	1026	2361	10/18
APA0MLFP57E716	PCD130 ET57	ohne	130/5	71,6	57	1026	2361	10/18
APA0MLHA50E716	PCD130 ET50	ohne	130/5	71,6	50	1026	2361	10/18
APA0MLHA57E716	PCD130 ET57	ohne	130/5	71,6	57	1026	2361	10/18

I.1. Beschreibung der Sonderräder

Antragsteller : ALCAR WHEELS GmbH

A-1030 Wien

Gutachten 366-0083-18-WIRD zur Erteilung der ABE 52106

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: APA0M
Stand: 23.11.2018



Seite: 2 von 5

Hersteller : ALCAR WHEELS GmbH
:
: A-1030 Wien
Handelsmarke : AEZ Panama
Art der Sonderräder : LM-Sonderräder, einteilig, Mittenbohrung mit einer Kappe abgedeckt
Korrosionsschutz : Mehrschicht-Einbrennlackierung
Masse des Rades : ca. 16,5 kg

I.2. Radanschluß

siehe Anlage

I.3. Kennzeichnung der Sonderräder

An den Sonderrädern wird folgende Kennzeichnung an der Außen- bzw. Innenseite eingegossen bzw. eingeprägt, siehe Beispiel der Radausführung APA0M8FP26E666:

	: Außenseite	: Innenseite
Radtyp	: --	: APA0M
Radausführung	: --	: PCD108 ET38.5
Radgröße	: --	: 9 J X 20 H2
Typzeichen	: KBA 52106	: --
Einpreßtiefe	: --	: ET38,5
Herstellungsdatum	: --	: Fertigungsmonat und -jahr : z.B. 10.18
Herkunftsmerkmal	: --	: MADE IN GERMANY
Gießereikennzeichnung	: --	: HS
Japan. Prüfwertzeichen	: --	: JWL
Weitere Kennzeichnung	: --	: AEZ

Zusätzlich können an der Radinnenseite bzw. -außenseite verschiedene Kontrollzeichen angebracht sein.

I.4. Verwendungsbereich

Die Sonderräder sind für Personenkraftwagen und Geländefahrzeuge vorgesehen.

II. Sonderradprüfung

Die hier beschriebenen Sonderräder wurden gemäß der "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, Vkl S 1377" vom 25.11.1998 geprüft.

II.1. Felge

Die Maße und Toleranzen der Felgenkontur entsprechen der E.T.R.T.O. Norm.

Die nachgeprüften Muster stimmen in den wesentlichen Punkten mit den unter Ziffer V.1. aufgeführten Unterlagen überein.

II.2. Werkstoff der Sonderräder:

Zusammensetzung, Festigkeitswerte und Korrosionsverhalten des Werkstoffes sind in der Beschreibung des Herstellers aufgeführt; diese Angaben wurden durch uns nicht überprüft.

Gutachten 366-0083-18-WIRD zur Erteilung der ABE 52106

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: APA0M
Stand: 23.11.2018



Seite: 3 von 5

II.3. Festigkeitsprüfung:

Es liegen folgende Technischen Berichte/Nachweise vor:

Berichtart	Berichtsnummer	Datum	Technischer Dienst
Technischer Bericht	RP-005152-A0-144	22.11.2018	TÜV NORD

III. Anbau- und Verwendungsprüfung:

III.1. Anbauuntersuchung am Fahrzeug:

Wenn die Auflagen und Hinweise in den Anlagen erfüllt sind, haben die Räder ausreichenden Abstand von Brems- und Fahrwerksteilen, und die Freigängigkeit der Reifen ist bei den im Straßenverkehr üblichen Bedingungen gewährleistet.

III.2. Fahrversuche:

Freigaben der Fahrzeughersteller über Felgengröße, Einpreßtiefe und Größen der Bereifung liegen teilweise nicht vor.

Für die Verwendung der Sonderräder wurden Anbau-, Freigängigkeits und Handlingprüfungen durchgeführt. Der Untersuchungsumfang entspricht den Kriterien der Richtlinie für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anhänger (BMV/StV 13/36.25.07-20.01 vom 25.11.1998, VkbI S. 1377), Punkt 4.6.8 Anbauprüfung, und des VdTÜV-Merkblattes Nr. 751 (Begutachtung von baulichen Veränderungen an M- und N-Fahrzeugen unter besonderer Berücksichtigung der Betriebsfestigkeit, Ausgabe 01.2018 Anhang I). Bei den durchgeführten Prüfungen ergaben sich im Vergleich zur serienmäßigen Ausrüstung der Fahrzeuge keine Beanstandungen. Kriterien des Fahrkomforts lagen der Beurteilung nicht zugrunde. Der Kraftstoffverbrauch mit den von der Serie abweichenden Rad/Reifen-Kombinationen wurde nicht gemessen.

III.3. Fahrwerksfestigkeit:

Die Spurverbreiterung wurde gemäß den "Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kfz und ihre Anh. BMV/StV 13/36.25.07-20.01, VkbI S 1377" vom 25.11.1998" geprüft.

IV. Zusammenfassung:

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis nach §22 StVZO bestehen keine technischen Bedenken.

Die Prüfungen wurden entsprechend den relevanten Anforderungen der EN ISO/IEC 17025:2005 durchgeführt. Der Gutachteninhaber muß eine gleichmäßige und reihenweise Fertigung der Räder gewährleisten.

Er hat darüberhinaus dafür zu sorgen, daß dieses Gutachten sowie dessen Anlagen durch Nachtrag ergänzt werden, wenn

- sich am Sonderrad Änderungen in maßlicher, werkstofflicher oder fertigungstechnischer Hinsicht ergeben.
- sich berührte Bau- und Betriebsvorschriften der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) bzw. hierzu ergangene Richtlinien und Anweisungen ändern.
- ein Verwendungsbereich definiert ist und sich in diesem anbau-, freigängigkeits- oder fahrzeugfunktionsrelevante Daten ändern.

V. Unterlagen und Anlagen:

V.1. Verwendungsbereichsanlagen:

Folgender Verwendungsbereich wurde festgelegt:

Anlage	Hersteller	Ausführung	ET	erstellt am	Allg. Hinweise

**Gutachten 366-0083-18-WIRD
zur Erteilung der ABE 52106**

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: APA0M
Stand: 23.11.2018



Seite: 4 von 5

1	VOLVO, VOLVO CAR CORPORATION	APA0MHFP385E634; APA0MHHA385E634	38,5	23.11.2018	liegt bei
2	LAND ROVER (GB)	APA0MHFP385E634; APA0MHHA385E634	38,5	23.11.2018	liegt bei
3	FORD, FORD MOTOR	APA0MHFP385E634; APA0MHHA385E634	38,5	23.11.2018	liegt bei
4	JAGUAR, Jaguar Land Rover Limited, JAGUAR LAND ROVER LIMITED (GB)	APA0MHFP385E634; APA0MHHA385E634	38,5	23.11.2018	liegt bei
5	AUDI	APA0M8FP26E666; APA0M8HA26E666	26	23.11.2018	liegt bei
6	VOLKSWAGEN	APA0M8FP26E666; APA0M8HA26E666	26	23.11.2018	liegt bei
7	QUATTRO GmbH	APA0M8FP26E666; APA0M8HA26E666	26	23.11.2018	liegt bei
8	PORSCHE	APA0M8FP26E666; APA0M8HA26E666	26	23.11.2018	liegt bei
9	AUDI	APA0M8FP33E666; APA0M8HA33E666	33	23.11.2018	liegt bei
10	QUATTRO GmbH	APA0M8FP33E666; APA0M8HA33E666	33	23.11.2018	liegt bei
11	VOLKSWAGEN	APA0M8FP33E666; APA0M8HA33E666	33	23.11.2018	liegt bei
12	DAIMLER (D), MERCEDES-BENZ	APA0M8FP57E666; APA0M8HA57E666	57	23.11.2018	liegt bei
13	TESLA MOTORS	APA0M9FP35E641; APA0M9HA35E641	35	23.11.2018	liegt bei
14	VOLKSWAGEN	APA0MLFP50E716; APA0MLHA50E716	50	23.11.2018	liegt bei
15	PORSCHE, PORSCHE ZENTRUM MÜNCHEN	APA0MLFP50E716; APA0MLHA50E716	50	23.11.2018	liegt bei
16	AUDI	APA0MLFP50E716; APA0MLHA50E716	50	23.11.2018	liegt bei
17	PORSCHE	APA0MLFP57E716; APA0MLHA57E716	57	23.11.2018	liegt bei
18	VOLKSWAGEN	APA0MLFP57E716; APA0MLHA57E716	57	23.11.2018	liegt bei
19	AUDI	APA0MLFP57E716; APA0MLHA57E716	57	23.11.2018	liegt bei

**Gutachten 366-0083-18-WIRD
zur Erteilung der ABE 52106**

Fahrzeugteil: Sonderrad 9 J X 20 H2
Antragsteller: ALCAR WHEELS GmbH

Radtyp: APA0M
Stand: 23.11.2018



Seite: 5 von 5

V.2. Allgemeine Hinweise:

siehe Anlage: Allgemeine Hinweise

V.3. Technische Unterlagen:

siehe Anlage: Technische Unterlagen



A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Cinibulk', written over a light blue grid background.

Cinibulk

Sachverständiger
Prüflabor DIN EN ISO/IEC 17025
Wien, 23.11.2018
KUB